

Dark Cherryblossom

wenn das Blatt sich wendet...

Von DeGuddi

Kapitel 7: Kami-sama we've got a Problem

Da bin ich wieder.

Für alle itasaku fans heute kommt er vor. sasusaku fans müssen noch ein kleines bisschen warten. * mit der betonung auf kleines liegt*
Nunja los gehts auch!

Sakura schritt schnell durch die verwinkelten Gänge des Hauptquartiers, es wirkte wie leergefegt.

Schnell Lief sie die Treppenhinunter zu ihrem Arztzimmer. Mit einem kräftigen Schwung öffnete sie die schwere Doppeltür und trat ein. Ein schmunzeln lag nun auf ihrem Lippen und betrachtete da Bild was sich ihr bot.

Konan lag auf einer Liege und brüllte wie am Spieß. Der sonst coole Pain war blasser als eine Leiche und zuckte bei jedem Schrei Konans zusammen. Deidara versuchte die werdende Mutter zu beruhigen, doch kassierte von jener Tritte. Kakuzu und Zetzu versuchten aus einem Medizin Buch herauszufinden was sie nun tun müssen und Hidan tat was er immer tat. Er versuchte den aufgeregten Tobi zu töten. „Leute“ Sakura erhob ihre Stimme. „Leute hört zu“ Doch keiner bemerkte sie. In dem Gewusel verfehlte Hidans Sense knapp ein paar wichtige Reagenzgläser an denen Sakura arbeitete. Auf ihrer Stirn bildete sich eine Wutader und dann brüllte sie „HIMMEL HERR KAMI NOCHMAL! SEID IHR EIN KINDERGARTEN ODER EINE KILLERORGANISATION. JETZT BEWEGT MAL EURE ÄRSCHEN HIER RAUS BEVOR ICH EUCJ

EIGENHÄNDIG AN KISAMES VERWANDSCHAFT VERFÜTTERE.“

Es war Schlagartig still und jeder verharrte in seiner Position. Eine Sekunde später gingen die Akatsuki auch schon hinaus. „Pain“ rief Sakura während sie die Geburt vorbereitete „Bleib hier du musst mir helfen.“ Die 18-jährige drehte sich zu Konan. „Hey Süße, wie geht's...? Spars dir ich weiß wie du dich fühlst. Lass mich mal sehen.“

„Nein!“ schrie Konan und überkreuzte ihre Beine.

„Onee-chan“ seufzte die Haruno.

„Nein, ich bin noch nicht bereit dafür. A-außerdem ist heute Montag denkst du das ich will das mein Baby an einem Montag geboren wird!“

„Konan!“ fing Sakura an doch Konan unterbrach sie.

„Ich bin noch zu jung“ sie heulte unter einer Weiteren wehe auf.

„Kami-sama warum habt ihr nur die Hormone erschaffen“ dachte sich die Rosa-haarige und sagte danach zur Ame-nin: „Konan hör zu, du und dein Baby sind bereit dafür, sonst würdest du nicht hier nicht liegen.“

„A-ber ich will nicht das du“ Konan wurde rot und machte eine Anspielung auf die Gegend zwischen ihren Beinen.

„Konan ich bin eine Iryounin und an sowas gewöhnt. „Beruhigte sie die blauhaarige.

„Außerdem kannst du dein Baby nicht durch den Mund kriegen!Pain steh nicht da so rum wie eine Memme sei ein Mann und bring mir saubere Handtücher und füll eine Wanne mit warmen Wasser!“

Sakura unter Konans Unterleib: „Scheiße Konan press das Baby ist schon auf dem weg!“

„WAS?!“

„BIST DU TAUB? PRESS! Pain halt ihr die Hand!“

Konan keuchte auf und fing an zu pressen.

„PAIN WIRD'S BALD!“ rief Sakura. „PAI- was für eine Memme!“

Der Akatsukileader lag bewusstlos auf dem Boden. „Konan sorry aber du hast eine totale Niete als Mann!“ sagte Sakura aber als sie Konans Panik merkte fügte sie hinzu „aber sonst ist er prima...vergiss es--- PRESS!“

Konan keuchte auf „Saku.... Luft!“

„Verdammt was? PRESS KONAN ich tu was ich kann, ich bin da!“

Die rosahaarige war schlagartig verzweifelt sie hob ihre Arme aus denen Kirschblüten strömten. Einige Wehten nach draußen um Hilfe zu hohlen. Die anderen Bildeten eine Doppelgängerin die, die Sauerstoffmaske holte. Jedoch verpuffte die Doppelgängerin wieder weil Sakura sich nicht richtig konzentrierte.

„Verdammt“ Sakura stiegen die Tränen in ihren Augen. „ Scheiße!“

Augenblicklich stieß jemand die Tür auf „Sakura!“. Jeder der die Tür aufstieß eilte sofort zur Sauerstoff Maske und tat sie auf Konans Mund und Nase. Sakura war aus allen Wolken Gefallen doch ihr Schutzengel fing sie auf. „Itachi!“ hauchte sie.

„Ich bin da keine Angst tu deine Pflicht!“sagte der Uchiha und stieg über den immer noch am Boden liegenden Pain um Handtücher zu hohlen.

„Konan ich habe den Kopf, nur noch ein kleines Stück komm schon!“

Die Ame-nin presste mit all ihrer Kraft und wenige Sekunden später erschalle ein Schrei „Es ist ein Mädchen! Ein gesundes Mädchen!“ rief Sakura und wickelte das Neugeborene in ein Handtuch. Wie auf Knopfdruck wachte Pain auf und nahm sie zitternd an sich.

„Pain bring sie zu Itachi, er wird sich um weiteres kümmern!“

Sie blinzelte ein Paar Freudentränchen hinweg. „Konan ach Onee-chan!“ sie strich ihr über die Haare und über die Wange. Jene formte mit ihren Lippen stumm die Worte Ich danke dir

Weiter Minuten verstrichen. Konan wurde von Sakura gesäubert, neu eingekleidet, und auch in ein anderes Bett verlegt. Kaum war dies Geschehen kam ein voller Stolz und Glück sprudelnder Pain mit seiner Tochter zu Konan. „Sie ist so wunderschön!“ stammelte er vor sich hin.

„Gib sie mir“ forderte Konan.

„Nein du lässt sie fallen!“

„Pain, ich bin ihre Mutter!“

Nach kurzem zögern übergab Pain schließlich Konan die Kleine. Sie hatte kurzes Blauschwarzes Haar und auch ihre Gesichtszüge glichen ihrer Mutter. Konan strich ihr über die Wange, das Baby blinzelte und es blinzelte seine Mutter mit den Augen ihres Vaters an.

Es war so ein Rührender Moment das Sakura auf seufzte. Ihr lächelndes Gesicht sah in das von Itachi. Jener strich ihr Sanft über den Haarschopf.

„Ich möchte“ sagte Konan und schaute Pain an der ihr zunickte. „Sakura wir möchten das du ihr den Namen gibst!“

„Ich?!“ sagte Sakura erstaunt. „Aber nein ihr seid ihre Eltern ihr solltet es tun“

„Sakura“ sagte Pain. „Konan hat recht... und außerdem ist es ein Befehl deines Vorgesetzten!“

„Sagt der selbe Typ der vorhin noch bewusstlos am Boden sagt“ murrte Sakura worauf Itachi und Konan lachten.

Sakura überlegte als sie ihre Lippen öffnete kamen jedoch die anderen Akatsuki herein und überhäuften die frisch gebackenen Eltern mit Glückwünschen und Geschenken. Bei dem Gedränge wurde Sakura an eine ihr bekannte Brust gestoßen. Sie erkannte den Duft der von jener Person ausging sofort. Liebevoll schaute sie hinauf in Itachis Rabenschwarze Augen.

Der Uchiha legte seine Arme um ihre Hüfte und zog sie an sich. Dann beugte er sich zu ihr hinunter und berührte ihre Stirn hauchzart mit seinen Lippen. Bei dieser Schmetterlingsleichten Berührung schloss die grünäugige ihre Lieder und lehnte sich an ihm. Sie horchte seinem Herzschlag und er legte sein Kinn auf ihrem Haarschopf ab. Zu lange war es her das sie sich in den armen gelegen hatten.

„6 Wochen“ flüsterte Sakura gegen seine Brust.

„Viel zu lange nicht war“ hauchte er mit seiner leicht heiser klingenden Stimme.

„Cherry, Weasely“ grinste Sasori. „Hey wir wollen nicht noch einer Schwangerschaft!“

Sakura wand sich seufzend aus Itachis Armen und ging zu Konan um den Grade zu entzückten Tobi daran zu hindern hyper zu ventilieren. Dabei trat sie nicht grad unabsichtlich und leicht auf Sasoris Fuß. Der Puppenspieler verzog das Gesicht und Itachi grinste. „Tja Püppchen, leg dich lieber nicht mit meiner Cherry an!“

„Wie heißt die kleine denn?“ fragte Deidara. Pain und Konan schauten nun zu Sakura. Jene lächelte denn sie wusste nur diesen einen Namen der alles erklärte. Es war das Wort mit dem man Konan und Pains Beziehung beschreiben konnte. Sakura nahm das kleine Geschöpf auf ihre Arme küsste sie auf die Stirn und wisperte. „Ihr Name soll Tenshi lauten!“

~Am Abend in Konoha~

Die Gondaime saß an ihrem Schreibtisch mit verschränkten Armen. Vor dem Schreibtisch standen drei Personen eine Frau und zwei Männer. „Naruto, Sasuke Hinata ich hab euch herbestellt weil ihr eine neue Anbu Team bilden sollt. Es soll sich auf schnelles Suchen und Finden spezialisieren. Euer Team heißt Hitomi. Sasuke dein Deckname ist Kuroi, Naruto deiner ist Aoi und Hinata deine ist Shiroime.“ Die angesprochenen nickten. „Hai Hokage-sama!“

Es klopfte und kurz darauf trat Team Asuma ein. Shikamaru hielt die bewusstlose Ino in den Armen. Temari stürzte Choji. „Hokage-sama...“ sagte Shikamaru nachdem er Ino auf der im raumstehende Liege abgelegt hatte. „Unser Auftrag ist gescheitert.“

„Was ist passiert“ fragte Tsunade voller Zorn.

„Akatsuki, Sasori und Sakura...“ sagte Shikamaru.

„Sakura...hat Takeuchi getötet“ Naruto wurde blass.

„Ja sie hat uns darauf Angegriffen“ fügte Choji hinzu.

„Nun ja“ sagte Shikamaru „Sasori hat sich Choji vorgeknüpft. Ino wurde von ihr ausgeschaltet und mich und Temari hat sie auch nicht wirklich angegriffen. Sie waren ziemlich gehetzt und haben etwas von einer gewissen Konan geredet die in den wehen läg, demnach zu folgen hat Akatsuki Nachwuchs.“

„Interessant“ sagte Tsunade und kaute an ihrem Nagel. „Gut ich warte auf deinen Bericht!“

Temari erhob die Stimme. „Hokage-sama ich glaube sie sollten sich Ino ansehen. Sakura hat den Uchiwa no Chakra an ihr eingesetzt und meinte etwas von Gesundheitlichen Zustand!“

„Den Uchiwa no Chakra?!“ Tsunade schrie auf woher hatte sie ihn das durfte nicht wahr sein. Verdammt wusste sie etwa was damals geschehen war?

Eine Sekunde später raffte die Hokage sich zusammen.

„Temari.... setzt dich. Der Rest abtreten! Team Hitomi ich erwarte euch morgen früh um 8 Uhr!“

Nachdem alle gegangen waren untersuchte Tsunade Temari und auch Ino die inzwischen aufgewacht war.

„Ich merke nichts fühlt ihr euch schlecht, oder fühlt ihr euch oft müde?“

„Nein“ sagten die beiden Blondinen.

„Gut ihr könnt gehen!“

Als auch die beiden gegangen waren ging Tsunade an das Fenster. „Sakura....es tut mir so leid...!“

Naruto und Sasuke hatten Hinata heim gebracht und saßen nun bei Icharakus.

„Ich kann es immer noch nicht fassen“ murmelte der Blonde vor sich hin.

„Warum ist sie denn damals...gegangen?“ fragte Sasuke.

„Wegen dir“ flüsterte Naruto.

Bei diesen Worten entflammte ein Fünkchen Hoffnung in ihm. Konnte es sein das Sakura vielleicht doch zurück käme da sie nun wusste das Sasuke zurück ist.

„Was hat sie dir eigentlich geschenkt?“

Der Kyuubi lächelte traurig. „Es ist ein Anhänger, wir haben uns einst solche Freundschaftsbänder gekauft solche die es auf dem Konoha Jahrmarkt gibt mit den Ying-Yang Symbolen. Ich hatte ihr auch dazu einen Kirschblüten Anhänger geschenkt. Ich hatte das Armband nie an weil ich es schwuchtelig genannt hatte, doch ich hatte es immer in der Tasche. Nun ja und sie hat mir den hier geschenkt!“

Er holte das Armband heraus daran hing ein kleiner Ramen Anhänger.

~Mitten in der Nacht im AK HQ~

Die kleine find wieder an zu schreien.

Tenshi der Name bedeutet zwar Engel doch der schien sie nicht zu sein.

„Pain! Geh du!“ murrte Konan.

„Vor 6 Uhr ist sie noch deine Tochter!“murrte Pain müde zurück.

Seufzend stieg die Ame-nin aus dem Bett und ging in Tenshis Zimmer.

Erst erschrak sie dann atmete sie erleichtert auf „Sakura was machst du denn hier?“

Die angesprochene lächelte „Ich erlöse euch, darf ich die Kleine in mein Zimmer nehmen? Ihr solltet euch wirklich ausruhen ich pass auf sie auf...!“

Konan nickte „Danke!“.

Sakura ging darauf in ihr Zimmer und setzte sich auf ihr Mond beschienenes Bett.

Sie summt eine Liebliche Melodie die sie von früher kannte.

„Weißt du was Tenshi-Chan... ich bin mir sicher das du eines Tages eine wunderschöne und talentierte Frau werden wirst. „Ich verspreche es meine kleine...“

so das war´s wieder. Das nächste Kappi wird etwa Ende April Anfang Mai erscheinen. Ich weiß es selbst nicht genau. Bei mir ist jetzt erst mal wieder schule..nun ja und das Lied was Saku der kleinen Tenshi vorgesungen hatte war dies, nur etwas Lullaby-mäßig :D

<http://www.youtube.com/watch?v=3ULm51E0AeY>